

# Projekt „Startphase der E-Learning-Strategie“ an der Universität Duisburg-Essen

Referentinnen : Sandrina Heinrich und Anke Petschenka

- Ausgangslage an der UDE
- Prozessentwicklung der E-Learning-Strategie
- Kernziele und organisatorische Rahmenbedingungen
- Die „Startphase der E-Learning Strategie“
- Projekt-Supportstrukturen
- Erste Ergebnisse
- Evaluationskonzept
- Moodle-Kursraum zum Selbststudium
- Ausblick

- Überschreitung der Regelstudienzeit
  - Zusätzliche Beschäftigungen, familiäre Verpflichtungen, zeitliche Einschränkungen
  - E-Learning als fester Bestandteil von Studium und Lehre
  - Erprobte Lerninfrastrukturen und etablierte Beratungsstrukturen
  - Multimediale Ausstattung, Veranstaltungsübertragung und Veranstaltungsaufzeichnung, PC-Hall am Campus Essen
  - Moodle, LPLUS, JACK, DuEPublico, Mahara, Campus Management
- ➔ Bündelung der E-Learning Akteure

**2011:** Strategie für Studium und Lehre („Universität der Potenziale“), Stellenwert von E-Learning: „Ausbau der virtuellen und materiellen Orte des Lernens“

**2011:** Qualitätspakt Lehre: „Bildungsgerechtigkeit im Fokus“, ca.15% Maßnahmen E-Learning

**2012:** Rektorat in Abstimmung mit den Dekanen: Bedarf an einer strategischen Ausrichtung von E-Learning an der UDE

**2013:** Erster Textentwurf in Abstimmung mit Hochschulleitung, Fakultäten und Gremien

**2014:** Beschluss des Strategietextes (<https://www.uni-due.de/e-learning/strategie.php>)

- Unterstützung eines kompetenzbasierten, kooperativen, kollaborativen und flexiblen Studiums
- Eröffnung neuer Formen des Lernens und Lehrens
- Neuakzentuierung von Massenveranstaltungen: Inverted Classroom
- Angebote des Selbststudiums und Teilzeitstudium
- Berücksichtigung der Diversität der Studierenden sowie die Bedürfnisse und Lebenslagen

- Erhöhung der Anzahl der Abschlüsse in Regelstudienzeit
- Bestrebung, die Qualität von Studium und Lehre kontinuierlich zu verbessern (intensiverer Austausch, kooperative Lehr-/Lernformen, lerner/innenzentrierte Ansätze, selbstgesteuertes Lernen)
- Flexibilisierung von Studium und Lehre

**Vision:** Studiengänge an der UDE um E-Learning-Elemente ausbauen

## Weitere Schwerpunkte:

- Blended-Learning als didaktische Verbindung der Mehrwerte von Präsenz- und Onlinephasen (-> Inverted Classroom)
- Online-Selbstlerneinheiten als Ergänzung/Ersatz für Präsenzlehrveranstaltungen
- Open Courses als Form des offenen Zugriffs auf Lehr-/Lerninhalte sowie komplette Lehrveranstaltungen
- Fokussierung auf Mobile Learning und E-Assessment
- Stärkung der Teilzeitstudiengänge

## Lehrdeputat:

- Die Anrechnungsfaktoren orientieren sich an der Präsenzzeit der Lehrperson inklusive der Vor- und Nachbereitungszeit
- Bei der Anrechnung von e-basierten Lehr-/Lernformen wird nicht zwischen der Präsenz im Hörsaal oder im digitalen Raum unterschieden
- „Ständig betreute“ Lehrveranstaltungen werden somit mit einem Anrechnungsfaktor von 1,0 und „nicht ständig betreute“ Lehrveranstaltungen mit einem Anrechnungsfaktor von 0,3 angerechnet.
- Bei „nicht betreuten“ Lehrveranstaltungen erfolgt keine Anrechnung



## E-Learning Akteure:

- Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH)
  - Julia Liebscher, Tobias Hoffmann
- Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM)
  - Dr. Holger Gollan, Sandrina Heinrich, Nils Kurowsky
- Universitätsbibliothek (UB)
  - Dr. Anke Petschenka, Dr. Michael Haas
- Zentrum für Lehrerbildung (ZLB)
  - Björn Bulizek, Christina Kiefer
- Lehrstuhl für Mediendidaktik und Wissensmanagement, Fakultät für Bildungswissenschaften (Prof. Dr. Michael Kerres)
  - Dr. Barbara Getto, Annamaria Köster

## Zeitlicher Verlauf:

- Mehrstufiges Verfahren (2014-2020)

## Phase I:

- Antragstellung Pilotierungsphase der E-Learning-Strategie
- Projektlaufzeit: April 2014 – April 2016
- In der Pilotierungsphase erfolgt in 10 Fakultäten ein Pilotprojekt
- Service-Team (1 WMA VZÄ: ZfH, ZIM, UB, Lehrstuhl für Mediendidaktik und Wissensmanagement sowie 1,5 WMA: ZLB)
- ZLB: Praxissemester E-Support-Station

## Phase II:

- Modifizierte Weiterführung ab 2016 (ggf. im Rahmen des BLP-2)

## Projektinformationen:

- Strategische Leitung: Prorektorat für Studium und Lehre (Prof. van Ackeren), E-Learning Lenkungsausschuss
- Projektleitung: ZfH (Geschäftsführer Dr. Ganseuer)
- E-Learning Allianz
- Pro Einrichtung 1x WMA, Zeitraum 05/2014-04/2016
- 10 Lehrveranstaltungen (1 pro Fakultät, Fokus auf Großveranstaltungen)
- Auswahl Bottom-up durch jede Fakultät
- Service-Team: serviceorientierte Betreuung der Projektpartner/innen, mediendidaktische Konzeption und technische Unterstützung
- ... leitfadengestützte Projektskizzen bis regelmäßige Berichterstattung...

- Geisteswissenschaften: **Grundkurs Linguistik – Zwischen Hörsaal und Inverted Classroom: Lernende und Lehrende zueinander bringen**
  - Eine interaktive, kollaborative und kommunikative Vorlesung
  - ca. 800 Studierende
- Gesellschaftswissenschaften: **E-Learning-Projekt zur Anwendung des Inverted Classroom Modells in der Soziologie**
  - Inverted Classroom Model
  - ca. 150 Studierende
- Bildungswissenschaften: **Einführung in die Allgemeine Didaktik**
  - Unterstützung des reflektierten Selbststudiums in Großveranstaltungen
  - ca. 1.300 Studierende
- Wirtschaftswissenschaften: **IT-Projektmanagement**
  - Neue Ansätze in der Präsenzvorlesung
  - ca. 300-400 Studierende

- Mercator School of Management: **E-Learning in der Wirtschaftsinformatik**
  - E-gestütztes Tutorensystem und Lernvideos
  - ca. 600 Studierende
- Mathematik: **E-Learning der Mathematik**
  - Präsenz- und Selbstlernphasen interaktiv und flexibel gestalten
  - ca. 200 Studierende
- Physik: **Gestaltung und Einsatz interaktiver Lernmaterialien: Simulationen, Bildschirm-Experimente & Videos**
  - Interaktive Bildschirmexperimente zur Nachbereitung von Vorlesungen
  - ca. 100 Studierende
- Chemie: **Entwicklung eines E-Learning Moduls**
  - Mini-Lectures zur Praktikumsvorbereitung für Studierende
  - ca. 250 Studierende

- Biologie: **Einführung in die Botanik**
  - Offene Selbstlerneinheiten in einem Blended Learning-Konzept
  - ca. 350 Studierende
- Ingenieurwissenschaften: **Technische Mechanik 1/2**
  - Technische Mechanik durch Selbstlerneinheiten, Simulationen und Reflexion
  - ca. 800 Studierende

## Betreuungskonzept:

- Mitgestaltung der Konzeptionsphase und Realisierungsphase
- Individuelle Betreuung durch Hauptansprechpartner
- Service-Team, Einbezug weitere Expert/innen an der UDE
- Institutionsübergreifende Kooperation → „Rundum-Versorgung“

## Support der Einrichtungen:

- Technischer Support: ZIM
- Didaktisch-organisatorischer Support: ZfH, UB
- Evaluation: Lehrstuhl Prof. M. Kerres

## Veranstaltungen:

- Auftaktveranstaltung: 03.04.2014 (Projektstart 01.05.2014)
- Präsentation der ersten Projektergebnisse: 09.10.2014
- E-Learning Netzwerktag: 16.04.2015
- Abschlussveranstaltung: Februar 2016

## Workshopreihe:

- **Tools**, z. B. E-Assessment Software JACK und LPLUS, Video- und Webconferencing
- **Lehr- und Lernveranstaltungskonzepte**: Inverted Classroom, Vorlesung mit Begleitweb → Expertise von Hochschullehrenden
- **Weitere Themen**: Formatives Prüfen, Urheberrecht



## Erste Umsetzungen:

- Entwicklung didaktischer Szenarien: Inverted-Classroom-Model
- Podcasts und Screencasts, Video-Streams zu Einzelthemen
- Mini-Lectures und Aplets
- Interaktive Arbeitsblätter, Übungsaufgaben mit Feedback
- Kollaboratives Glossar der Fachbezeichnungen
- Einbindung von Social-Media-Angeboten
- Virtuelle Arbeitsräume (Adobe Connect) für Kleingruppen
- Lerntests und Trainingsplattformen
- Interaktive Experimente, Versuchsplattformen

**➔ Hauptziel: Übertragbare Konzepte**

## Technische Realisierungen:

- Einführung von PINGO (Audience Response System) zur Nutzung in Präsenzveranstaltungen
- Integration der Adobe-Connect-Schnittstelle des DFN-Vereins für Video-Konferenzen, Gruppenarbeiten, virtuelle Sprechstunden etc.
- Eigenentwicklung des webbasierten Tool „ISEB“ zur Erstellung von interaktiven Präsentationen und einer integrierten Prüfungsumgebung
- Erstellung von webbasierten, virtuellen, interaktiven Bildschirmexperimenten (IBEs) mit dem IBM-Maker der HU Berlin
- Gestaltung von interaktivem Lehrmaterial und Videos
- Verstärkte Nutzung von Moodle und Mahara: insbesondere Lernpfade, Glossar, anonymes Forum, Workshop, Test

## Evaluationskonzept

- Zielgruppe: Dozierende und Studierende
- Struktur-, Ziel-, Prozess- und Ergebnisqualität der Maßnahmen zu mehreren Messzeitpunkten
- Quantitative Online-Befragung der Studierenden der 10 Projektpartner/innen
- Leitfadengestützte Einzelinterviews mit den 10 Projektpartner/innen zu den Aspekten Motivation, Veränderungsprozesse, Unterstützungsmaßnahmen, Nachhaltigkeit und Weiterführung
- Fokusgruppengespräche mit Professor/innen einer jeden Fakultät

## E-Learning an der UDE

- Einführung in das Thema: Anfänger- und Expertenwissen
- Lernaktivität Buch: Blättern und Navigieren zu diversen Themen
- Videoeinheiten: Expert/innen an der UDE erläutern ihr E-Learning Lehr- und Lernkonzept

URL: <http://udue.de/elmoodle>



Wie kann ich die Zusammenarbeit meiner Studierenden unterstützen?



Wie kann E-Learning mich bei der Kommunikation mit meinen Studierenden in der Präsenzveranstaltung unterstützen?



Wie kann E-Learning mich bei der Kommunikation mit meinen Studierenden bei Online-Aktivitäten unterstützen?



Wie kann ich mein Lernkonzept flexibilisieren, sodass viele unterschiedliche Studierende von meinem Lehrangebot profitieren?



Wie bewältige ich...



Wie können Studierende auf Prüfungen...



Wie kann mein...



Wie gehe ich mit...



## E-Learning Allianz

- Konstellation der institutionellen Partner bleibt erhalten
- Bearbeitung diverser Anfragen zum Thema E-Learning
- Gemeinsame Homepage und Veranstaltungen

## E-Learning Startphase

- E-Learning-Projekte und Vorhaben über ggf. BLP-2 und weitere Projektmittel finanzieren

**Homepage:** <https://www.uni-due.de/e-learning/>

## Kontakt:

### **Sandrina Heinrich**

Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM)

Geschäftsbereich Lerntechnologien

Universität Duisburg-Essen

Raum: R12 R04 B37

Telefon: 0201-183-6666

Email: [sandrina.heinrich@uni-due.de](mailto:sandrina.heinrich@uni-due.de)

<http://www.uni-due.de/zim>

### **Dr. Anke Petschenka**

Universitätsbibliothek, Fachreferat Philosophie

Universität Duisburg-Essen

Büro Duisburg: LK 120, Tel.: 0203-379-1676

Büro Essen: R09 T00 K46, Tel.: 0201-183-4548

Email: [anke.petschenka@uni-due.de](mailto:anke.petschenka@uni-due.de)

<http://www.uni-due.de/ub/>